

GEMEINDEBRIEF APRIL BIS JULI 2023

Für Keitum, Archsum, Munkmarsch, Tinnum und alle Freundinnen und Freunde



INHALT

- 02–03 Grußwort
- 04–05 Gottesdienst und Andachten
- 06–07 Ostern an St. Severin
- 08 Das erste Blatt
- 09 Pfingsten an St. Severin
- 10–11 Der neue Kirchengemeinderat stellt sich vor
- 12–13 Ehrenamtsfest am 14. Januar
- 14 Weltgebetstag am 3. März 2023 in Keitum
- 15 Kinderbibelstunde Märchenzeit im Keitum Friedhofs- und Kirchenführungen
- 16 Frühstückskreis in Tinum
- 17 Gemeindecafé im Pastorat
- 18 Der Baum ... vom Wald auf die Yoga-Matte
- 19 Johannistag am 24. Juni 2023
- 20 Musik an St. Severin
- 21–27 Mittwochskonzerte
- 28–29 Förderkreis St. Severin Keitum e.V.
- 30–31 Konzert des Förderkreises
- 32–33 Freud und Leid
- 35 Kontakt & Impressum

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freundinnen und Freunde von St. Severin!

Auf Sylt haben Bäume es nicht leicht. Sturm und Wind setzen ihnen das ganze Jahr zu. Viele von ihnen zeigen durch einseitigen Wuchs, was es heißt, in der Westwindzone zu stehen. Keiner der Bäume beklagt sich dabei. Geduldig und beständig machen sie alle das Beste daraus. Gerade dadurch strahlen sie Ruhe aus. Alles, was sie zum Leben benötigen, das Wasser mit Nährstoffen aus dem Tiefengrund, Licht und Wärme nehmen sie so, wie es sich ihnen an ihrem Standort bietet. Still und leise verwandeln sie Kohlendioxid in pure Energie von Stärke und Sauerstoff. Sie sind Lebensraum für Tiere und Vögel. Sie blühen im Frühling, spenden im Sommer Schatten und lassen eine verschwenderische Fülle von Früchten im Herbst reifen. Im Winter hält jeder Baum still und sammelt in ruhiger Konzentration neue Kräfte, um mit den ersten Sonnenstrahlen bereit zu sein für den erneuten Kreislauf des Lebens.

Es ist kein Wunder, dass der Baum ein Lebenssymbol ist. Im Paradies stehen der Baum des Lebens und der Baum der Erkenntnis nebeneinander. Im ersten Psalm wird der Baum zum Symbol gelingenden Lebens.

*„Wohl dem, der Gott vertraut
und sinnt über seine Ordnung
Tag und Nacht!
Der ist wie ein Baum,
gepflanzt an den Wasserbächen,
der seine Frucht bringt zu seiner Zeit,
und seine Blätter verwelken nicht.
Und was er macht, das gerät wohl.“*

Mit Ernst-Georg Meierhenrich lebte und wirkte in unserer Gemeinde ein Künstler, dessen Lebenswerk eine Auslegung zu diesem Psalmwort ist. In „Georgs Galerie und Baumschule“ am Siidik schuf er Baumplastiken in unterschiedlichsten Variationen. Oft konnte man ihn auf dem Hof vor der Werkstatt antreffen, wenn er weitere Äste an den großen Lebensbaum hinzufügte. Der „Bäumemacher“ wurde er genannt, wobei er sich selbst als „Lehrling seiner eigenen Baumschule“ sah. Allen Baumskulpturen ist gemeinsam, dass sie aus Schrott kreiert wurden. Der Aufwand forderte größte Geduld und Präzision. Wenn Georg die feinen Äste schweißte und lötete, dann sah es bei ihm so leicht aus, dass manch einer sagte: „Lass mich auch einmal probieren.“ Dabei stellte jeder sofort fest, dass es ein ganzes Leben Übung braucht, um totem Schrottmaterial einen lebendigen Schwung zu verleihen. Ernst-Georg Meierhenrich stammte aus einer Bergarbeiterfamilie, die unter ärmlichen Bedingungen in der Nachkriegszeit kaum ein Auskommen hatte. Auf Schrottplätze entdeckte Georg als Jugendlicher eine Möglichkeit des Nebenverdienstes. Niemand ahnte, was sich daraus entwickeln würde. Es ist eine Geschichte von Mut und Aufbruch. Es brauchte eine ganze Odyssee, bis Georg am Siidik den Ort fand, wo er selbst wie ein Baum an einem Ort alles fand, was er zum Leben und für sein künstlerisches Schaffen brauchte. Vor einem halben Jahr ist Ernst-Georg Meierhenrich mit 78 Jahren verstorben. Seine Frau Christa führt Georgs Galerie als Künstlerin und Malerin nun allein weiter. Unser Dorf und unsere Insel ist ein Stück ärmer geworden,

aber dies ist kein Nachruf, sondern eine Einladung an uns als Einzelne und als Gemeinde verwurzelt in Tradition und bereit für immer neuen Frühling, zu wachsen, Früchte zu bringen.

Auch wenn Bäume allein dastehen, sind sie untereinander verbunden. Im Wurzelwerk tauschen sie sich aus, helfen bei Mangel. In unserer Gemeinde gibt es Unikate, Eigenbrötler, Sturköpfe, die eher Solitärbäumen ähneln – und es gibt herzliche Verbundenheit, gelingende gemeinschaftliche Projekte.

In dem wunderbaren Schöpfungsgeist Gottes finden wir alle unseren Ursprung. So mögen mit dem Frühling Kreativität und neue Ideen unter uns aufblühen. Das Osterfest möge in uns die Hoffnung bestärken, dass die Tür zum Paradies mit dem Baum des Lebens sich in Christus für uns öffnet. Das Pfingstfest möge in uns den Geist der Verbundenheit in Vielfalt stärken. Und dazu noch viele Gelegenheiten, sich in St. Severin zu treffen und zu sehen, was daraus alles erwächst.

Ihre Pastorin
Susanne Zingel



Gottesdienste und Andachten an St. Severin

Termine vom April bis Juli 2023

April

01.04.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
02.04.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Palmarum
06.04.2023	18.00 Uhr	Gottesdienst	Gründonnerstag
07.04.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Karfreitag
07.04.2023	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde	Karfreitag
08.04.2023	22.00 Uhr	Feier der Osternacht	Karsamstag
09.04.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ostersonntag
10.04.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ostermontag
15.04.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
16.04.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Quasimodogeniti
22.04.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
23.04.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Misericordias Domini
29.04.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
30.04.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Jubilate

Mai

06.05.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
07.05.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Kantate
13.05.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
14.05.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Rogate
18.05.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Christi Himmelfahrt
20.05.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
21.05.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Exaudi
27.05.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
28.05.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfingstsonntag
29.05.2023	11.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst in St. Nicolai, Westerland	

Juni

03.06.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
04.06.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Trinitatis
10.06.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
11.06.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Erster Sonntag nach Trinitatis
17.06.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
18.06.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Zweiter Sonntag nach Trinitatis
24.06.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
25.06.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Dritter Sonntag nach Trinitatis

Juli

01.07.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
02.07.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Vierter Sonntag nach Trinitatis
08.07.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
09.07.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Fünfter Sonntag nach Trinitatis
15.07.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
16.07.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Sechster Sonntag nach Trinitatis
22.07.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
23.07.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Siebter Sonntag nach Trinitatis
29.07.2023	18.00 Uhr	Abendgebet	
30.07.2023	10.00 Uhr	Gottesdienst	Achter Sonntag nach Trinitatis

Jeden Sonntag um 19.00 Uhr Andacht mit Liedern aus Taizé, Einsingen 15 Minuten vorher.



Ostern an St. Severin

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste,

in diesem Jahr können wir Ostern wieder ohne Beschränkungen feiern. Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten und Andachten in St. Severin ein, eine Anmeldung ist nicht mehr erforderlich.

02.04.2023	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst an Palmarum
06.04.2023	Donnerstag	18.00 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag
07.04.2023	Freitag	10.00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag
		15.00 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde mit dem Chor an St. Severin

SILENTIUM – Johann Sebastian Bach „O MENSCH, BEWEIN DEIN SÜNDE GROSS“

Im Anschluss an den Gottesdienst zur Sterbestunde bis zur Feier der Osternacht am Samstag um 22.00 Uhr erklingt in der Kirche ein Choral, der extrem langsam gespielt wird. Es ist eine 30-stündige Klanginstallation zum Hinhören und Schweigen. Der Turmraum ist durchgängig für Besucher geöffnet, das Kirchenschiff wird über Nacht geschlossen.

08.04.2023	Samstag	22.00 Uhr	Feier der Osternacht mit dem Chor an St. Severin
09.04.2023	Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst am Ostersonntag
10.04.2023	Montag	10.00 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst am Ostermontag mit Prozession ans Keitumer Watt und anschließendem Ostereiersuchen im Pastoratsgarten

Zum Osterfest gehört in St. Severin das Blumenkreuz. Am Anfang des Gottesdienstes am Ostermontag steht das Kreuz im Raum und erinnert an den Tod Jesu. Wir hören die Ostergeschichte und es beginnt eine Prozession, in der jeder eine Blume an das Kreuz heften kann. Das Kreuzsymbol wandelt sich vom Tod zum erwachenden Leben. Damit nehmen wir das Bild vom Kreuz als Lebensbaum auf. Christus ist durch den Tod hindurchgegangen und hat für uns alle die Tür zum Paradies aufgeschlossen und den Zugang zum Baum des Lebens frei gemacht.

*Holz auf Jesu Schulter, / von der Welt verflucht,
ward zum Baum des Lebens / und bringt gute Frucht.
Kyrie eleison, / sieh, wohin wir gehn.
Ruf uns aus den Toten, lass uns auferstehn.*

(Evangelisches Gesangbuch, 97 Vers 1)



Das erste Blatt



So ist der Name des Objektes, der Baumplastik auf unserer Titelseite.

Georg Meierhenrich hat für seine Bäume Dinge zusammengefügt, die scheinbar nichts Gemeinsames haben. Und doch verbindet sie ihr Schicksal: alter Schrott, ausgediente Rohre und Leitungen, Draht, Nippes und altmodischer Zierrat – alles Sachen, die plötzlich lästig und unlieb sind, die wir normalerweise einfach wegwerfen, uns davon „ent-Sorgen“.

Wir waren in Georg's Galerie am Siidik in Keitum und haben uns lange mit seiner Frau Christa Meierhenrich unterhalten. Sie hat uns erzählt, wie liebevoll Georg all diese Sachen gesammelt und bewahrt hat. In seinen Plastiken finden wir sie wieder: Manchmal ganz deutlich, dann wieder versteckt entdecken wir alte Münzen, Broschen mit funkelnden Steinen, Bronzefigürchen, Meissener Porzellan und alte Glasobjekte aus Murano. Und es scheint, als seien sie alle über viele Jahre mit den Plastiken verwachsen – so, wie sich ein Baum allmählich mit einem Gartenzaun oder einer Hauswand verbindet.

Die Baumplastik auf unserem Gemeindebrief ist wie ein Spiegel der Natur, die uns hier umgibt: Nach einem langen und dunkelgrauen Winter steht ein alter, knorriger Baum vor uns. Mit festem, knorrigem Stamm, sicheren Wurzeln, windgepeitschten und dünnen Ästen. Mit Narben und eingeschnitzten Herzen vergangener Lieben. Was wir nicht sehen können, ist die Energie und das Sonnenlicht, das dieser Baum im letzten Sommer eingesammelt hat und in seinem Inneren für den nächsten Frühling speichert. Georg hat das für uns sichtbar gemacht: Hell, lebendig und voller Kraft strahlt es von innen heraus und lässt scheinbar ganz mühelos und mit Sicherheit immer wieder das erste Blatt wachsen.

Pfingsten an St. Severin

Es ist keine Frage, wir erleben herausfordernde Zeiten. Aber keine Krise wird durchgestanden oder überwunden, wenn Ängste und Sorgen uns beherrschen. Gottvertrauen, Lebensfreude, Schöpfergeist, Freiheitsliebe, Leidenschaft und Hoffnung – alles das und noch viel mehr sind Gaben des Heiligen Geistes. Pfingsten feiern wir dieses Feuerwerk der göttlichen Geistkraft. Es wird in der Apostelgeschichte erzählt: 50 Tage nach Ostern überkam die Jünger Jesu eine unbändige Freude, wie ein frischer Wind zog es durch das Haus, die Fenster und Türen sprangen auf. Die Jünger gingen hinaus auf die Straßen und Plätze von Jerusalem und predigten von der Kraft der Auferstehung hinein ins lebendige Leben.

Wir treffen uns am Pfingstsonntag um 10.00 Uhr in St. Severin, feiern Gottesdienst und anschließend ein kleines Fest um die große Kirche. Den Pfingstmontag begehen wir in ökumenischer Verbundenheit in St. Nicolai in Westerland.



Das Gemälde von der Künstlerin Christa Meierhenrich trifft ganz gut die Botschaft von Pfingsten: Hier gestaltet jemand mit viel Humor, Lebensfreude und clowneskem Schalk seine Träume in stürmischen Zeiten.



Der neue Kirchengemeinderat stellt sich vor

Am 1. Advent haben die Mitglieder unserer Kirchengemeinde ihren neuen Kirchengemeinderat gewählt. Zur Wahl standen acht Kandidat*innen, gemäß Wahlbeschluss aus dem Frühjahr 2022 waren sieben Positionen in unserem Kirchengemeinderat zu besetzen.

Das Wahlbüro im Pastorat war von 11 bis 17 Uhr geöffnet, viele kamen zur Stimmabgabe - und eigentlich war es auch eine schöne Gelegenheit, sich in der ruhigen Adventszeit im Pastorat zu treffen. Kurz nach 18 Uhr waren alle Stimmzettel ausgezählt, und der Wahlvorstand hat das Ergebnis und damit die Zusammensetzung des neuen Kirchengemeinderats verkündet.



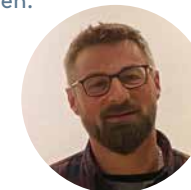
Christine Suhl betreut den Frühstückskreis in Tinum. Sie ist Küsterin an St. Severin und vertritt damit auch die Mitarbeiterschaft in dem Kirchengemeinderat. In dieser Legislaturperiode hat sie von **Dr. Stefan Köhn** den stellvertretenden Vorsitz des Kirchengemeinderates übernommen. Dr. Stefan Köhn hatte dieses Amt über viele Jahre inne. Er hat uns mit ärztlichem Rat sicher durch die Coronazeit geleitet.



Ellen Ipsen-Hansen und **Caroline Jörgensen** sind mit Christine Suhl Mitglieder im Gottesdienstsausschuss.



Björn Christiansen ist unser Baubeauftragter, **Robert Petersen** berät die Gemeinde in Personalfragen.



Maren Andersen ist das neue Mitglied im Kirchengemeinderat, **Pastorin Susanne Zingel** ist die Vorsitzende.



Alle miteinander leiten unsere Gemeinde und sind bereit, das Kirchenschiff St. Severin in den nächsten sechs Jahren in Zeiten des Umbruchs gut an allen Klippen und Sandbänken vorbei zu lenken. Das unsere Gemeindemitglieder voneinander wissen und gut zusammenhalten, das werden sie befördern.

Danke für Euer Engagement, Eure Zeit und Eure Kompetenzen, denn Ihr werdet in den nächsten sechs Jahren viel zu tun bekommen.

Am 14. Januar wurde der neu gewählte Kirchengemeinderat während des Gottesdienstes am Ehrenamtsfest in sein Amt eingeführt.

Ehrenamtsfest am 14. Januar

Einmal im Jahr laden wir Euch Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler zu einem Fest ein und möchten Euch Danke sagen. Ihr unterstützt uns bei den Mittwochskonzerten, singt im Chor, verteilt und verschickt unseren Gemeindebrief, besucht Geburtstagskinder und deckt den Frühstückstisch oder steht am Grill. Ihr lest das Evangelium im Gottesdienst, gestaltet die Taizé-Andachten und führt Gäste über den Friedhof, engagiert Euch im Förderkreis und im Kirchengemeinderat. Ihr kümmert Euch um die vielen kleinen und großen Dinge rund um St. Severin und seid einfach da, wenn wir Euch brauchen – ohne Euren Einsatz wäre unser Gemeindeleben nicht möglich.



Begonnen haben wir den Abend mit einem Gottesdienst in der Kirche. In einer berührenden Zeremonie wurde der neu gewählte Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt, unter den Orgelklängen von Dmitry Egorov haben wir gemeinsam Abendmahl gefeiert. Im Anschluss machten wir uns auf den Weg ins Pastorat, wo Hiltrud Barthelmes uns mit Sekt empfangen hat. An gedeckten Tischen verbrachten wir bis tief in den Abend eine wunderbare Zeit miteinander.



Weltgebetstag am 3. März 2023 in Keitum

Am ersten Freitag im März stehen Menschen in über 150 Ländern auf und reichen sich im Gebet rund um den Globus die Hand. Allein in Deutschland machen jährlich mehr als 800.000 Menschen mit. In diesem Jahr kamen Texte und Impulse von Frauen aus Taiwan. Unter dem Motto „Glaube bewegt“ setzt sich diese Gebetsinitiative weltweit für Frieden und für eine Begegnung auf Augenhöhe ein.

Frauen aus unserer Kirchengemeinde haben das Motto aufgegriffen und für den 3. März eine Andacht in St. Severin vorbereitet – mit Liedern und Texten aus Taiwan und dem ermutigenden Wort aus dem Epheser-Brief 1, 15-19:

„Das ist auch der Grund, warum ich mich so über euch freue. Seitdem ich von eurem Glauben an den Herrn Jesus und von eurer Liebe zu allen Christen erfahren habe, höre ich nicht auf, Gott dafür zu danken. Jedes Mal wenn ich bete, denke ich auch an euch.“



Kinderbibelstunde

An (fast) jeden Samstag treffen wir uns um 17.00 Uhr in St. Severin zur Bibelstunde für Kleine und Große. Wir singen und entzünden eine kleine Kerze. Solange sie brennt, erzählt **Pastorin Susanne Zingel** eine Bibelgeschichte. Niemand ist zu klein und keiner ist zu alt, um an dieser Bibelstunde teilzunehmen. Manch einer bleibt gleich auch noch zum Abendgebet, das um 18.00 Uhr beginnt.

Wenn Ihr dabei sein wollt, schaut einmal in den Schaukasten an der Kirche oder im Internet (www.st-severin.de), denn wir können nicht versprechen, dass es an jeden Samstag klappt.

Märchenzeit im Keitum



Mit der Reihe „Zeit für ein Märchen“ lädt Märchenerzählerin **Linde Knoch** im Juli und im September wieder ins Keitumer Pastorat, um erst ein Märchen zu hören und dann gemeinsam darüber ins Gespräch zu kommen. Bei einer Tasse Tee und mit Hinweisen zu Symbolen und Bildern werden die Märchen ein Stück weit in ihrer Bedeutung entschlüsselt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

Termine: Freitag 21.07. und 08.09. um 17.00 Uhr im Pastorat, Keitum

Friedhofs- und Kirchenführungen

Ab April bieten wir interessierten Besuchern wieder Kirchen- und Friedhofsführungen an. **Donnerstags um 15.00 Uhr** nimmt **Dr. Matthias Roesch** Sie mit in die Kirche und begleitet Sie auf einen einstündigen Spaziergang über den Friedhof. Erfahren Sie Spannendes über die Baugeschichte und die Ausstattung von St. Severin und hören Sie die Geschichten der Sylter Seefahrer und ihrer Familien, von Aufbruch und Heimkehr. Der Weg der Historischen Steine auf dem Friedhof gibt Zeugnis des Lebens und Sterbens am Meer, moderne Kunst und Grabstätten berühmter Zeitgenossen verbinden die Vergangenheit mit der Gegenwart.



Treffpunkt ist 15.00 Uhr am Turm der Kirche, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Alle Termine der Kirchen- und Friedhofsführungen finden Sie im Schaukasten an der Kirche, auf unserer Seite im Internet (www.st-severin.de) oder telefonisch im Gemeindebüro.

Frühstückerkreis in Tinnum

Am ersten und dritten Dienstag im Monat laden wir zum gemütlichen Frühstück ins Tinnum Gemeindehaus. Wir treffen uns um 9.00 Uhr an unserer großen Tafel mit Kaffee, Tee und Brötchen, Gesprächen und Geschichten.

Die nächsten Termine:

7./21. März, 4./18. April, 2./16. Mai, 6./20. Juni, 4./18. Juli und 1./15. August.

Anmeldung bitte bei Christine Suhl (04651 32803, Anrufbeantworter).



Gemeindecafé im Pastorat

Wie sagt Frau Zingel immer: „Man darf gerne 90, muss aber keine 70 sein“...

Unter diesem Motto haben wir im letzten Jahr unser Gemeindecafé ins Leben gerufen. Einmal im Monat treffen wir uns am Freitag im Gemeindesaal des Keitumer Pastorats und verbringen den Nachmittag zusammen – manchmal auch bis in den Abend. Wir trinken Kaffee, singen, erzählen, hören Geschichten, grillen, essen Kuchen oder Grünkohl... Eine schöne Gelegenheit, Euch alle regelmäßig zu sehen!

Termine und Anmeldung im Gemeindebüro unter 04651 31713.



Grünkohlessen

Freitag, 24. Februar
um 16.00 Uhr im
Keitumer Pastorat.



Anmeldung bitte bis zum 15. Februar unter 04651 31713.
Wir freuen uns über eine Spende.

Gemeindecafé

„Frühling in Keitum“
Freitag, 24. März
15.00 Uhr





Der Baum ... vom Wald auf die Yoga-Matte

Der Baum als Symbol für Kraft und Stabilität hat seine Entsprechung auch im traditionellen Yoga: Stehen Sie auf einem Bein, das andere eingestemmt, die Arme hoch über dem Kopf ausgestreckt, der Blick auf einen Punkt fokussiert. Spüren Sie die den festen Halt am Boden und lassen Sie Ihre Energie durch den Körper fließen.

Wenn es nicht auf Anhieb klappt, keine Sorge – Übung macht den Meister. Eine Meisterin der fließenden Bewegung ist Bettina Volquardsen. Wer sich dafür interessiert, melde sich bitte bei ihr (04651 44369).

Johannistag am 24. Juni 2023

#Deine Taufe – eine Aktion der Evangelischen Kirche Deutschland (EKD)

Um den 24. Juni herum feiern wir die Geburt Johannes des Täufer: Früher sind wir durch die Nacht bis nach List gewandert. Jetzt werden die Kreise kleiner. Im letzten Jahr blieben wir bei Regen und Sturm einfach mit Kerzen, Tee und Geschichten in der Kirche.

In diesem Jahr lädt die EKD bundesweit dazu ein, rund um den Johannistag gemeinsam Taufe zu feiern. Die Aktion #Deine Taufe steht unter dem Leitspruch „VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN. DEINE TAUFE“.

Auch wir wollen in dieser Zeit Taufe oder Tauf-erinnerung feiern – und neu entdecken, warum die Taufe ein Herzstück des christlichen Glaubens ist und immer wieder zu einer Kraftquelle werden kann.

Vieles wird sich bei uns um die Taufe drehen. Lassen Sie uns einander erzählen, was es bedeutet, getauft zu sein. Suchen Sie noch mal Ihren Tauf-spruch raus und erinnern Sie sich an die Taufe Ihrer Kinder, Patenkinder oder Enkel. Taufe ist eine Verbin-dung, die trägt – ein Leben lang. Sie die festliche Auf-nahme des Menschen in die christliche Gemeinde, ist das Fundament einer weltweiten Gemeinschaft und besiegelt gleichzeitig die Beziehung zwischen jedem einzelnen Menschen und Gott.

Auf unserer Seite im Internet und in unseren Schaukästen finden Sie weitere Informationen.



Musik an St. Severin

Mit dem Eröffnungskonzert am 1. Februar sind wir in die Saison 2023 der Mittwochs-konzerte an St. Severin gestartet. Freuen Sie sich mit uns auf klassische Orgel-konzerte, auf namhafte Solistinnen und Solisten, auf kleine Ensembles und auf die Konzerte mit unserem Chor an St. Severin. Die nächsten Seiten präsentieren Ihnen die Veranstaltungen von April bis Ende Juli. Unser gesamtes Jahresprogramm liegt im Gemeindebüro und im Kirchturm für Sie zum Mitnehmen bereit, auf unserer Seite im Internet (www.st-severin.de) können Sie eine digitale Version aufrufen. Die Konzerte beginnen um 20.15 Uhr, Eintrittskarten sind an allen insularen Vorverkaufsstellen, telefonisch (04651 9980) oder im Internet unter www.insel-sylt.de erhältlich.

Wir möchten schon in diesem Gemeinde-brief auf ein weiteres Highlight im August hinweisen:

Mittwoch, 16. August, 20.15 Uhr
MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DES FÖRDERKREISES ST. SEVERIN KEITUM E.V.

REQUIEM

Gabriel Fauré

Chor an St. Severin

Mitteldeutsches Kammerorchester,
Konzertmeister Andreas Hartmann
Alexander Ivanov – Leitung



Mittwochskonzerte in St. Severin

04

Mittwoch, 5. April, 20.15 Uhr

BACH ARIEN

Erbarme Dich

Jesus ist ein guter Hirt

Mein Jesu zieh mich nach dir

Die Seele ruht

Ich will nach dem Himmel zu

Nichts kann mich erretten

von höllischen Ketten

Die Welt mit allen Königreichen

Gott der Herr ist Sonn und Schild

Toccata und Fuge in d-Moll

Dmitry Egorov – Countertenor

Alexander Ivanov – Orgel



Dmitry Egorov
Alexander Ivanov

Mittwoch, 12. April, 20.15 Uhr

KAMPF ZWISCHEN TOD UND LEBEN

Bach, Messiaen und Franck

Alexander Ivanov – Orgel



Mittwochskonzerte in St. Severin

04

Mittwoch, 19. April, 20.15 Uhr

TROMPETE UND ORGEL

Telemann, Tartini, Bach und Reger

Gábor Tarkövi – Trompete

Alexander Ivanov – Orgel



Gábor Tarkövi

Mittwoch, 26. April, 20.15 Uhr

HARFE

Guridi – Viejo Zortzico

René – Danse des lutins

De Falla – Spanish dance no. 1

Chertok – Around the clock

Smetana – Die Moldau

Bach – Toccata and Fugue in d-Moll

Posse – Karneval in Venedig

Walter-Kühne – Fantasie über ein Thema der Oper „Eugen Onegin“

Joel von Lerber – Harfe



Joel von Lerber

05

Mittwoch, 3. Mai, 20.15 Uhr

ORGELKONZERT

Buxtehude – Präludium in d BuxWV 140

Bach – Choralbearbeitungen

„Christ lag in Todesbanden“,

„Herr Jesu Christ, dich uns wend“,

Praeludium und Fuge a-Moll BWV 543

Mendelssohn – Sonate III op. 65.3

Regel – Sonate II op. 60

Eberhard Lauer (Hamburg)



Eberhard Lauer



Mittwochskonzerte in St. Severin

05

Mittwoch, 10. Mai, 20.15 Uhr

MUSIKALISCH- LITERARISCHES QUARTETT

2. Konzert des
GUSTAV-JENNER-FESTIVALS SYLT,
7.-14. Mai 2023
Jenner, Brahms, Storm und Groth
Eintrittskarten erhalten Sie
beim Veranstalter des Festivals,
Informationen in der Tagespresse.

Susanne Bienwald – Texte
Ulf Bästlein – Bariton
Carl-Martin Buttgerit – Klavier



Gustav Jenner,
geb. 03.12.1865 in Keitum,
gest. 29.08.1920 in Marburg

Susanne Bienwald



Ulf Bästlein

Carl-Martin Buttgerit



Eintrittskarten erhalten Sie beim Veranstalter des Festivals, Informationen in der Tagespresse.

05

Mittwoch, 17. Mai, 20.15 Uhr

MAN HALTE NUR EIN WENIG STILLE

Bach

Andreas Post – Tenor
Alexander Ivanov – Orgel



Andreas Post

Mittwoch, 24. Mai, 20.15 Uhr

ORGELKONZERT ZU HIMMELFAHRT

Bach, Pärt und Messiaen

Alexander Ivanov

Mittwoch, 31. Mai, 20.15 Uhr

ORGELKONZERT ZU PFINGSTEN

Messiaen, Bach und Franck

Alexander Ivanov



Mittwochskonzerte in St. Severin

06

Mittwoch, 7. Juni, 20.15 Uhr

ORGELKONZERT

Messiaen – Zwei Mysterien aus

„Livre du Saint Sacrement“

Grigny – Pange lingua

Franck – Choral E-Dur

Vierne – Allegretto op. 1

Duruflé – Suite op. 5

Eberhard Lauer (Hamburg)

Mittwoch, 14. Juni, 20.15 Uhr

ORGELKONZERT

Bach, Mozart, Liszt, Vierne und Dupré

Wolfgang Capek (Augustinerkirche, Wien)



Wolfgang Capek

Mittwoch, 21. Juni, 20.15 Uhr

TROMPETE UND ORGEL

Matthias Höfs – Trompete

Alexander Ivanov – Orgel



Alexander Ivanov und Matthias Höfs

Mittwoch, 28. Juni, 20.15 Uhr

ORGELKONZERT

Bach, Franck und Reger

Alexander Ivanov



07

Mittwoch, 5. Juli, 20.15 Uhr

**BENEFIZKONZERT DES
FÖRDERKREISES ST. SEVERIN KEITUM E.V.**

ORGEL VIERHÄNDIG

Shin-Young Lee und Olivier Latry (Paris)



Johanna Pichlmair

Mittwoch, 12. Juli, 20.15 Uhr

VIOLINE UND ORGEL

Bach, Pärt und Stravinsky

Johanna Pichlmair – Violine

(Erste Violine der Berliner Philharmoniker)

Alexander Ivanov – Orgel

Mittwoch, 19. Juli, 20.15 Uhr

ORGELKONZERT

Reger – Toccata und Fuge op. 59

Brahms – „Schmücke dich, o liebe Seele“

Bach – Toccata, Adagio und Fuge BWV 564

Reger – Melodia B-Dur

Mendelssohn Bartholdy:

„Vater unser im Himmelreich“

Liszt – Präludium und Fuge über B-A-C-H

Gerhard Löffler (St. Jakobi, Hamburg)



Gerhard Löffler



Julian Becker

Mittwoch, 26. Juli, 20.15 Uhr

IN KOOPERATION MIT DER
DEUTSCHEN STIFTUNG
MUSIKLEBEN

ORGELKONZERT

Bach, Schumann und Reger

Julian Becker (Hannover)





FÖRDERKREIS ST. SEVERIN KEITUM E.V.

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde von St. Severin,



unser Biikebrennen am 21. Februar ist der Abschied vom Winter, der Auftakt für den Frühling auf Sylt. In diesem Jahr haben sich wieder viele Gäste und Freunde zu uns auf den Weg gemacht, um sich bei herrlichem Wetter am wärmenden Feuer zu treffen. Es ist immer schön, sich mit Menschen zu unterhalten, die man länger nicht gesehen hat.

So geht es uns auch mit Ihnen, liebe Freunde und Mitglieder unseres Förderkreises: Wir sehen uns hoffentlich auf unserer jährlichen Mitgliederversammlung am 25. März 2023 um 15.00 Uhr im Keitumer Pastorat. Wir werden von unserer Arbeit im letzten Jahr und von neuen Projekten berichten, Sie wählen Ihren Vorstand für die nächsten drei Jahre. Ihre persönliche

Einladung zur Mitgliederversammlung erreicht Sie auf dem Postweg: Wir freuen uns sehr, Sie begrüßen zu können, denn gerade der direkte Austausch mit Ihnen macht einen Teil unserer Arbeit aus.

St. Severin zu erhalten – das ist Ihre Herzensangelegenheit, liebe Mitglieder und Spender. Und es ist das Ziel unserer Arbeit, so wurde es vor über 40 Jahren in unserer Satzung formuliert. Wir haben in enger Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Keitum in den vielen Jahren Stein um Stein gesichert, sodass die Kirche heute in einem guten Zustand ist. Und es wird eine Aufgabe von Generationen bleiben, dieser immerwährenden Baustelle, einer Kirche aus dem 12. Jahrhundert, gerecht zu werden.



Aber wir machen uns auch Gedanken, was es im weiteren Sinne heute bedeutet, „St. Severin zu erhalten“ – wie wir das Gemeindeleben, die Musik und den täglichen Betrieb in unsicheren Zeiten aufrechterhalten und befördern können. Allein die letzten Jahre der Pandemie haben uns gezeigt, wie wichtig St. Severin für die Seele der Menschen ist – und es ist ganz gleich, ob es Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind oder unsere Gäste, die im Gottesdienst, bei einem Gemeindenachmittag oder in einem Orgelkonzert friedliche, tröstende oder glückliche Momente erleben. Lassen Sie uns als Förderkreis auch darüber nachdenken, wie die Gemeinde St. Severin erhalten bleibt und das Gebäude mit Leben erfüllt.

Unser Benefizkonzert findet in diesem Jahr am 5. Juli 2023 statt. Wir konnten wieder einmal den herausragenden Organisten Olivier Latry, Hauptorganist an Notre Dame Paris, gewinnen. Diesmal wird er begleitet von seiner Frau Shin Young Lee: „Orgel vierhändig“ – so der Titel des Konzerts. Beide Künstler sind schon oft einzeln bei uns aufgetreten und nicht erst seit ihrer Hochzeit hier in Keitum wirkliche Freunde von St. Severin.

Blieben Sie gesund, achten Sie auf sich, Ihre Familie, Ihre Freunde und Ihre Mitmenschen. Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen. Herzliche Grüße aus Keitum, im Namen des gesamten Vorstands des Förderkreises St. Severin Keitum e.V.

Ihre Cornelia Kamp.



FÖRDERKREIS ST. SEVERIN KEITUM E.V.

BENEFIZKONZERT des Förderkreises St. Severin Keitum e. V.



© Hans Jessel



Dieser Kreis aus Einheimischen, Gästen und Freunden unterstützt seit 1978 die Kirchengemeinde beim Erhalt von St. Severin. Darüber hinaus sind die Pflege und Restaurierung der historischen Grabsteine auf dem Friedhof, sowie die nachhaltige Förderung der Musik an St. Severin zugleich Herzensangelegenheit und Förderziele.

Gern stellen wir über unser Gemeindebüro den Kontakt für Sie zum Förderkreis her. Auf der Seite des Förderkreises im Internet

www.foerderkreis-st-severin.org

finden Sie alle Informationen zu aktuellen Projekten, zu Veranstaltungen und zur Mitgliedschaft.

Förderkreis St. Severin Keitum e.V.
Pröstwai 20 · 25980 Sylt/Keitum
Telefon 04651 31713
info@foerderkreis-st-severin.de
www.foerderkreis-st-severin.org
Vorsitzende: Cornelia Kamp
Bankverbindung: Sylter Bank eG
IBAN DE28 2179 1805 0000 1230 05
BIC GENODEF1SYL



Freud und Leid

Vom 01. November 2022 bis 28. Februar 2023

In unserer Gemeinde wurden getauft:

Marlene Charlotte Lilith Sohns aus Hannover • Wanja Elisabeth Peters aus Hamburg • Friedrich Alexander Christoph Meyer-Zimmermann aus Pinneberg

In und aus unserer Gemeinde wurden beigesetzt:

Carsten Heinrich Griepke, 56 Jahre, aus Westerland • Helene Lydia Peters, geb. Kahl, 89 Jahre, aus Tinnum • Alberto-Guiseppa Patrone, 58 Jahre, aus Tinnum • Hannelore Minna Lade, geb. Runge, 78 Jahre, aus Keitum • Elly Erna Plath geb. Hermann, 93 Jahre, aus Hannover • Dieter Horst Roß, 86 Jahre, aus Hamburg • Anke Helene Gerdson-Albrecht, geb. Gerdson, 75 Jahre, aus Westerland • Sophie Nomine Gerdson, geb. Nissen, 96 Jahre, aus Westerland • Reiner Dierk Karl Hegenberger, 80 Jahre, aus Berlin • Reinhard Franz Johannes Kurt Tiesel, 76 Jahre, aus Tinnum • Sabine Luise Amalie Dickler, geb. Wassmann, 81 Jahre, aus Oberursel • Bernd Hake, 82 Jahre, aus Tinnum • Volker Andersen, 74 Jahre, aus Tinnum • Eva-Maria Baumann, 94 Jahre, aus Westerland • Horst Böhm, 89 Jahre, aus Tinnum • Irene Lenore Schulte-Hillen, geb. Pfeiffer, 74 Jahre, aus Hamburg • Johanna Maria Hartmann, geb. Waltenberg, 89 Jahre, aus Düsseldorf • Michael Struck, 76 Jahre, aus Munkmarsch • Hubert Ernst Alfred Lauterbach, 76 Jahre, aus Westerland

Mit St. Severin verbunden



**BÜRO
SERVICE
CENTER**

Alles für Ihr Büro:

vom **Aktenordner** bis zum **Zirkel** ...

- * **Drucker- und Kopierpapier**
- * **Verbrauchsmaterial Tinten & Toner**
- * **Büromöbel & Stühle**
- * **Lagereinrichtung**
- * **und vieles mehr ...**

* **Lieferung auf Sylt frei Haus**

Heiko Andresen
An der Rollbahn 19 · 25980 Sylt OT Tinnum
Telefon: 0 46 51 17 13 · Fax: 0 46 51 63 62
E-Mail: info@bsc-sylt.de

SICHERHAUS SYLT

Fachleute für Schlösser, Schließanlagen,
Beschläge und vieles mehr

Sylter Sicherheitsfachgeschäft
24 Stunden Schlüsselnotdienst
04651 22 79 6



Sicherhaus Sylt oHG
Zum Fliegerhorst 1
25980 Sylt/OT Tinnum
T: 04651 22 79 6
www.sicherhaus.de



Ihr Partner für Sicherheit auf Sylt
Alarmanlagen • Alarmüberwachung



Telefon 04651/98 87 88
sylt-alarm@t-online.de

Sylt-Alarm Cornilsen oHG
An der Rollbahn 4
25890 Sylt/Tinnum



DR. STEFAN KÖHN
FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN

HAUSÄRZTLICHE VERSORGUNG, BADEARZT
Munkmarscher Chaussee 15, 25980 Sylt/Keitum
Telefon 04651 32772, Fax 04651 35766

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, Mo. und Mi. 17.00–18.30 Uhr
Sowie nach Vereinbarung, um Voranmeldung wird gebeten



**Beerdigungsinstitut
Moritzen**

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Überführungen
Erledigungen der Formalitäten · Vorsorgeberatung**

Telefon 0 46 51 9 20 80 Fax 55 39
bestattungen-moritzen@t-online.de

Seit 1934 in Familienbesitz
Renate Hagedorn-Krüger und Wolfgang Krüger
Kirchenweg 18 · 25980 Westerland/Sylt



Ev.-luth. Kirchengemeinde Keitum auf Sylt

GEMEINDEBRIEF APRIL BIS JULI 2023

Für Keitum, Archsum, Munkmarsch, Tinnum und alle Freundinnen und Freunde

**Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde St. Severin**

Pröstwai 20
25980 Sylt/Keitum
Telefon: 0 46 51/3 17 13
Fax: 0 46 51/3 55 85
www.st-severin.de

Pastorin Susanne Zingel
Keitum, Archsum, Munkmarsch, Tinnum
Telefon: 0 46 51/3 17 13
zingel@st-severin.de

Kirchenmusiker Alexander Ivanov
kirchenmusik@st-severin.de

**Kirchengemeindebüro
Sekretariat**

Anja König
kirchenbuero@st-severin.de

Elmar Kruse
kruse@st-severin.de

**Hauswirtschaft
Hiltrud Barthelmes**
barthelmes@st-severin.de

Küster Redlef Volquardsen
Telefon und Fax: 0 46 51/3 19 14

Friedhofsverwalter Lorenz Petersen
Telefon und Fax: 0 46 51/3 19 14
friedhofsverwaltung@st-severin.de

Spendenkonto (Bitte geben Sie für Spendenquittungen Ihre vollständige Adresse an.)
IBAN: DE09 2179 1805 0000 7733 44 BIC: GENODEF1SYL

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Keitum
Redaktion und Text: Anja König, Susanne Zingel und Elmar Kruse
Fotos: Christa Meierhenrich, Christine Suhl, Elmar Kruse
Texte: Susanne Zingel, Cornelia Kamp, Elmar Kruse
Gestaltung: www.rsl-design.de / **ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN**
Der Gemeindebrief wird unentgeltlich abgegeben.

Lukas 13,19

Es gleicht einem Senfkorn,
das ein Mensch nahm
und in seinen Garten warf.
Und es wuchs und wurde
zu einem großen Baum,
und die Vögel des Himmels
nisteten in seinen Zweigen

